



KLEIN UND FEIN
IN MÜNCHWILEN
DAHEIM

EINLADUNG ZUR

**Ortsbürger-Gemeindeversammlung am
Donnerstag, 13. Juni 2024, 18.30 Uhr,
bei der Feuerstelle Berg Münchwilen**

&

**Einwohner-Gemeindeversammlung am
Freitag, 14. Juni 2024, 19.00 Uhr,
in der Turnhalle Münchwilen**





KLEIN UND FEIN IN MÜNCHWILEN DAHEIM

ALLGEMEINES

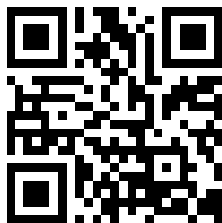
Einladung zur Gemeindeversammlung

Zur Teilnahme an der Ortsbürgergemeindeversammlung vom Donnerstag, 13. Juni 2024, sowie an der Einwohnergemeindeversammlung vom Freitag, 14. Juni 2024, sind alle Stimmberechtigten von Münchwilen AG ganz herzlich eingeladen. Der Gemeinderat hofft, dass die Geschäfte der Gemeindeversammlungen Ihr Interesse wecken und Sie an der Entscheidungsfindung mitwirken.

Aktenauflage

Die Akten zu den Traktanden der Ortsbürger- / Einwohnergemeindeversammlung liegen vom 30. Mai 2024 bis 14. Juni 2024 während den ordentlichen Bürostunden in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Die Aktenauflage kann direkt über diesen QR-Code abgerufen werden:



Stimmrechtsausweise für die Teilnahme an den Gemeindeversammlungen

Die Stimmrechtsausweise sind auf der Rückseite der Gemeindeversammlungsbrochüre abgedruckt. Diese sind abzutrennen und am Eingang zum Versammlungslokal den Stimmezählern abzugeben.

Aufnahmen

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Versammlungsablauf aufgenommen wird. Die Aufnahmen stellen eine wesentliche Erleichterung für den Protokollführer dar und werden nach der Genehmigung des Protokolls wieder gelöscht.

INHALTSVERZEICHNIS

Traktanden Ortsbürgergemeindeversammlung

1.	Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2023	6
2.	Rechenschaftsbericht über das Jahr 2023	7
3.	Rechnungsabschluss 2023	10
4.	Verschiedenes und Umfrage	11

Gemeindeverwaltung Münchwilen

Alte Rebenstrasse 6, 4333 Münchwilen

Tel.: +41 62 866 60 30

Mail: gemeinde@muenchwilen-ag.ch

Web: www.muenchwilen-ag.ch

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag

08.30 – 11.30 Uhr

Montagnachmittag

14.00 – 18.00 Uhr

Traktanden Einwohnergemeindeversammlung

1.	Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2023	12
2.	Rechenschaftsbericht über das Jahr 2023	13
3.	Rechnungsabschluss 2023	22
4.	Kreditabrechnung Grundwasserfassung Hardwald (Vorabklärungen) CHF 120'000	28
5.	Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen (Erschliessungsfinanzierungsreglement)	29
6.	Verschiedenes und Umfrage	30

1. PROTOKOLL DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 17. NOVEMBER 2023

Die Finanzkommission hat das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2023 geprüft und für richtig befunden. Das Original-Protokoll liegt mit den Akten zur Gemeindeversammlung öffentlich auf. Es kann zudem als Fotokopie bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Antrag

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2023 sei zu genehmigen.

2. RECHENSCHAFTSBERICHT ÜBER DAS JAHR 2023

Die Jahresrechnung 2023 bildet mit den dazugehörenden Erläuterungen einen Bestandteil des Rechenschaftsberichtes. Von den verschiedenen Gemeindeereignissen 2023 und von den Geschäften, mit welchen sich die Behörde und die Verwaltung im Jahre 2023 befasst haben, werden - im Sinne einer willkürlichen Auswahl - Ausführungen zu folgenden Punkten gemacht:

Forstwesen

Der Gemeinderat erstattet gestützt auf § 37 des Gemeindegesetzes den schriftlichen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2023 (in Klammern jeweils Zahlen des Vorjahres):

Waldfläche und Jahresnutzung

Der Forstbetrieb Thiersteinberg betreut als Einheitsbetrieb die Waldungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinden Gipf-Oberfrick, Wittnau, Wegenstetten, Frick, Eiken, Sisseln, Schupfart, Oeschgen und Münchwilen, den Staatswald Kanton Aargau und den Wald der römisch-katholischen Kirchgemeinde Frick/Gipf-Oberfrick sowie in der Gemeinde Stein die Privatwaldungen. Der Forstbetrieb bewirtschaftet eine Waldfläche von 1'197 ha (produktive öffentliche Wälder). Die Jahresnutzung 2023 belief sich auf 7'342 m³ (10'665 m³) oder 6.13 m³ (8.93 m³) pro Hektare. Dies entspricht 74.16 % (107.73 %) des Hiebsatzes. Der Nadelholzanteil an der Gesamtnutzung betrug 38.8 % (48.88 %), der Stammholzanteil 29.9 % (33.43 %). Zudem werden 252.37 ha Wald mit langjährigen Nutzungsverzichtsverträgen und 743.46 ha Privatwaldungen in allen Partnergemeinden betreut.

Personelles

Für die Leitung des Forstbetriebes ist Förster Philipp Küng verantwortlich. Als Stellvertreter und Vorarbeiter amtiert Bruno Husner, Forstwart. Als hauptamtliche Forstwarte sind Michael Fischer (80%), Philipp Bründler und Raphael Ruckli angestellt. Michael Fischer ist zudem für die Ausbildung der Lernenden verantwortlich. Weitere Forstwarte und eine Forstingenieurin leisten im Stundenlohn regelmässig Arbeitseinsätze. Bei Bedarf werden Unternehmer zur Ausführung von diversen Arbeiten zugezogen. Die betrieblichen Arbeitskräfte leisteten im Wirtschaftsjahr 2023 insgesamt 16'900 (18'713) Einsatzstunden. Als Kreisförster amtierte im Berichtsjahr Nils Osterwalder, Abteilung Wald, Aarau.

Lernende

Rico Winter, Wölflinswil, steht im 3. Lehrjahr. Cyrill Rippstein, Kienberg, ist im 2. Lehrjahr. Adrian Kretz, Oberhof, hat im August 2023 die Lehre begonnen. Er absolviert die verkürzte zweijährige Lehre (Zweitausbildung).

Betriebskommission

Im Rahmen von zwei Sitzungen konnte die Betriebskommission die anfallenden Geschäfte erledigen. Die Betriebskommission stand im Berichtsjahr unter dem Vorsitz von Vizeammann Georg Schmid, Gipf-Oberfrick. Ferner gehörten ihr Marc Gloor, Staatswald, Niklaus Beck, Wittnau, Felix Wendelspiess, Wegenstetten, Gunthard Niederbäumer, Frick, Didi Schärer, Eiken, Fabian Leubin, Schupfart, Annick Caruso, Sisseln, Esther Herzog, Oeschgen, Patrick Geiger, Münchwilen, Philipp Küng, Betriebsleiter und Urs Treier, Gemeindeschreiber Gipf-Oberfrick, an.

Waldbereisungen

Im Berichtsjahr fand in Sisseln eine Waldbereisung statt.

Holzschläge

Bedingt durch die Betriebsstruktur wurden konzentrierte Holzschläge geplant und ausgeführt. Aufgrund der eher schwachen Marktsituation im Herbst und dringend anstehenden Pflegearbeiten, wurde mit der Holzernte etwas später gestartet. Dies macht sich in der tieferen Jahresnutzung bemerkbar.

Ergebnis im Forstbetrieb

Bei einem Aufwand von CHF 2'083'988.68 (CHF 2'159'365.68) und einem Ertrag von CHF 2'204'850.58 (CHF 2'470'200.55) resultierte ein Gewinn von CHF 120'861.90 (CHF 310'834.87). Der Gewinn des ganzen Forstbetriebs wird auf die Vertragspartner gemäss dem beschlossenen Verteiler wie folgt aufgeteilt: OBG Eiken CHF 11'561.15, OBG Frick CHF 20'405.15, OBG Gipf-Oberfrick CHF 19'089.50, OBG Oeschgen CHF 5'080.85, OBG Sisseln CHF 3'388.60, OBG Schupfart CHF 3'914.65, OBG Münchwilen CHF 1'781.10, OBG Wegenstetten CHF 12'511.30, OBG Wittnau CHF 20'170.90, Staatswald CHF 20'462.70, Kirchenwald Frick/Gipf-Oberfrick CHF 2'496.00. Dies entspricht einem Gewinn von CHF 100.97 (CHF 260.33) pro Hektare bewirtschaftetem Wald (1'197 ha) oder CHF 16.46 (CHF 29.15) pro m³ Nutzung (7'342 m³).

Zwangsnutzungen

Im Berichtsjahr mussten 780 m³ (831 m³) Zwangsnutzungen (Sturm- und Käferholz) vorgenommen werden. Leider sind Trockenheitsschäden an Buchen und Weisstannen weiterhin zunehmend. Die davon hauptsächlich betroffenen Waldungen werden in die reguläre Holzernte integriert. Schadhafte Bäume werden entnommen und der bestmöglichen Verwendung zugeführt.

Pflanzungen und Pflege

Es wurden 752 Nadelbäume und 810 Laubbäume gepflanzt. Die gepflegte Fläche betrug im Berichtsjahr 7'200 Aren (4'689).

Gipf-Oberfrick, 27.2.2024

Gemeindeverwaltung Münchwilen

Alte Rebenstrasse 6, 4333 Münchwilen

Tel.: +41 62 866 60 30

Mail: gemeinde@muenchwilen-ag.ch

Web: www.muenchwilen-ag.ch

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag

08.30 – 11.30 Uhr

Montagnachmittag

14.00 – 18.00 Uhr

Finanzen

Siehe Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2023.

Antrag

Der Rechenschaftsbericht über das Jahr 2023 sei zu genehmigen.

3. RECHNUNGSABSCHLUSS 2023

Die Originalrechnungen liegen mit den Akten zur Gemeindeversammlung öffentlich auf. Auf der Homepage ist eine detaillierte Rechnungsbroschüre aufgeschaltet. An der Gemeindeversammlung werden die wichtigsten Punkte nochmals mündlich erläutert. Nachfolgend sind die die Erfolgs- und Finanzierungsausweise ersichtlich.

Ortsbürgergemeinde	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	-35'794.55	-38'880.00	-12'898.20
Ergebnis aus Finanzierung	116'105.78	112'550.00	467'046.80
a.o. Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis	80'311.23	73'670.00	454'148.60
Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	80'311.23	73'670.00	454'148.60
Finanzierungsergebnis	80'311.23	73'670.00	454'148.60

Der Ertragsüberschuss der Ortsbürgergemeinde von CHF 80'311.23 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Die Finanzkommission hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2023 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Die Finanzkommission hat die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund der Prüfung wird bestätigt, dass:

1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
2. die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Belege vorhanden sind;
3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Antrag

Der Rechnungsabschluss der Ortsbürgergemeinde für das Jahr 2023 sei zu genehmigen.

Gemeindeverwaltung Münchwilen

Alte Rebenstrasse 6, 4333 Münchwilen

Tel.: +41 62 866 60 30

Mail: gemeinde@muenchwilen-ag.ch

Web: www.muenchwilen-ag.ch

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag

08.30 – 11.30 Uhr

Montagnachmittag

14.00 – 18.00 Uhr

4. VERSCHIEDENES UND UMFRAGE

An dieser Stelle gibt der Gemeinderat allgemeine Informationen wieder. Ausserdem können die Stimmberechtigten das Wort ergreifen.

1. PROTOKOLL DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 17. NOVEMBER 2023

Die Finanzkommission hat das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2023 geprüft und für richtig befunden. Das Original-Protokoll liegt mit den Akten zur Gemeindeversammlung öffentlich auf. Es kann zudem als Fotokopie bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Antrag

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2023 sei zu genehmigen.

2. RECHENSCHAFTSBERICHT ÜBER DAS JAHR 2023

Die Jahresrechnung 2023 bildet mit den dazugehörenden Erläuterungen einen Bestandteil des Rechenschaftsberichtes.

Von den verschiedenen Gemeindeereignissen 2023 und von den Geschäften, mit welchen sich die Behörde und die Verwaltung im Jahre 2023 befasst haben, werden - im Sinne einer willkürlichen Auswahl - Ausführungen zu folgenden Punkten gemacht:

Behörden, Allgemeine Verwaltung

Personal

Das Arbeitsverhältnis mit Robert Brunner wurde im gegenseitigen Einvernehmen per 31. August 2023 aufgelöst. Herr Colin Schuhmacher wurde per 1. Oktober 2023 als Mitarbeiter Werkdienst angestellt.

Frau Bettina Huber kündigte ihre Stelle als Leiterin Finanzen per 30. April 2023. Frau Petra Marbot wurde per 1. Juli 2023 als neue Leiterin Finanzen angestellt.

Frau Elba Roth kündigte ihre Stelle als Mitarbeiterin Raumpflege per 30. Juni 2023. Priska Weber und Sarah Wirz wurden als Mitarbeiterinnen Raumpflege per 1. Juli 2023 angestellt.

Im Anschluss an ihre Lehrzeit wurde Aline Deiss in einem befristeten Arbeitsverhältnis als Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung angestellt. Das Arbeitsverhältnis endet am 31. Dezember 2023.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Feuerwehr Sisslerfeld

Die Feuerwehr Sisslerfeld war rund um die Uhr, an 365 Tagen, während 24 Stunden am Tag für die Bevölkerung der Gemeinden Eiken, Sisseln und Münchwilen auf rund 12 km² in Bereitschaft um der Bevölkerung bei Bränden, Elementarereignissen, sowie technischen und gesundheitlichen Nöten Hilfe zu leisten.

Die Feuerwehr Sisslerfeld - mit einem Bestand von 91 Angehörigen der Feuerwehr - absolvierte im vergangenen Jahr 58 Übungen, also im Durchschnitt mehr als eine Übung pro Woche. Dies ergibt 116 Übungsstunden, es mussten also Übungen für 14.5 Arbeitstage organisiert werden. Die Feuerwehr Sisslerfeld besuchte im Jahr 2023 zudem rund 45 Kurstage.

Die Feuerwehr Sisslerfeld war im Jahr 2023 bei 34 Einsätzen im Einsatz und konnte dabei 2 Brände, 12 Brandmeldeanlagen, 18 Technische Hilfeleistungen, 1 Öl-Benzin-Chemie-Vorfall und 1 Falschalarm bewältigen.

Jährliche Berichterstattung ordentliche Einbürgerungsverfahren

Gemäss dem Gesetz über das Kantons- und das Gemeindebürgerrecht (§ 19, Abs. 1, KBüG) hat der Gemeinderat jährlich den öffentlichen Bericht über das ordentliche Einbürgerungsverfahren zu erstatten. Im Jahr 2023 wurden keine Einbürgerung in der Gemeinde Münchwilen AG vorgenommen.

Bildung

Schule

Die erste Hälfte des Jahres war noch dem Motto «Hier bist du richtig, denn wir sind uns wichtig» gewidmet. Seit dem Sommer 2023 arbeiten wir unter dem Motto «So lernen wir». Die Kinder sollen sich bewusst werden, unter welchen Bedingungen sie am besten lernen können.

Anlässe

Der Wintersporttag auf der Eisbahn in Rheinfelden war wieder ein toller Erfolg. Vom grossen Kindergarten bis zur 6. Klasse bewegten sich alle Schülerinnen und Schüler auf dem Eis. Es war schön zu beobachten, wie sich die Grossen um die Kleinen kümmerten und sie unterstützten, auch wenn es sonst auf dem Pausenplatz etwas rauer zugeht.

Die Projektstage Ende Januar waren entsprechend dem Schuljahresmotto dem Thema «Das tuet eus guet» gewidmet. Die Kinder konnten verwöhnen und sich verwöhnen lassen, sei es mit Wellness, Entspannungs- und Waldtagen, Bewegungstagen oder Gestaltungsräumen. Die ruhige entspannte Woche hat allen gutgetan.

Seit 2022 kommt die 3./4. Klasse im zweiten Semester des Schuljahres in den Genuss von Schwimmunterricht. Jede zweite Woche fährt die Klasse ins Hallenbad Sisseln und lernt zwei Lektionen im Wasser.

Anfang Juni konnten die Schülerinnen und Schüler am Sporttag neue oder bereits bekannte Sportarten ausprobieren. Im Angebot standen: Minigolf, Volleyball, Schlägerolympiade, Tanzen, Schwimmen und Flagfootball. Im Anschluss daran fand das obligate Fussballspiel Lehrpersonen gegen Schüler:innen statt. Der Anlass wurde mit einem gemeinsamen Mittagessen unter freiem Himmel abgerundet, zu dem auch die Eltern eingeladen waren.

Das Klassenlager der 5./6. Klasse fand in Kleinlützel statt.

Am Besuchstag Ende Juni wurden die Kinder von der zukünftigen Lehrperson zu einem Schnuppermorgen eingeladen. So konnten sie sich bereits auf das neue Schuljahr einstimmen.

Die Schulschlussfeier fand einmal mehr unter freiem Himmel statt. Verschiedene Darbietungen der Schülerinnen und Schüler haben das ereignisreiche Schuljahr abgerundet.

Am ersten Schultag nach den Sommerferien fand das bereits zur Tradition gewordene Frühstück für die Kinder statt. Den Frauen des Mittagstisches gebührt ein herzliches Dankeschön für die Organisation und reibungslose Durchführung.

Der Rucksacktag im September führte zu einem Grillplatz in der Nähe des Warthofs. Auf verschiedenen, dem Alter angepassten Wegen trafen sich die Klassen auf dem Grillplatz und verbrachten den Mittag zusammen, bevor es gemeinsam zur Postautohaltestelle in Oeschgen ging.

Anlässlich des Martinstags im November fand der Lichterumzug des Zyklus 1 statt. Sichtlich stolz trugen die Kinder ihre selbstgebastelten Laternen durchs Dorf. Der stimmungsvolle Anlass wurde mit Liedern, heissem Tee und Knabbereien beendet.

Ebenfalls im November konnten die 5./6. Klässler am Zukunftstag in die Berufswelt eintauchen und Eindrücke sammeln.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahr war mit Sicherheit das Kerzenziehen in Stein. Wunderbare grössere und kleinere Kerzen wurden hergestellt und stolz nach Hause getragen.

Die Eröffnung des Adventsfensters wurde in diesem Jahr mit der Lesenacht kombiniert. In mehreren Zimmern wurden weihnachtliche Geschichten erzählt. Das Adventsfenster, welches im Anschluss daran eröffnet wurde, war eine Gemeinschaftsproduktion aller Klassen. Zum Abschluss stand für alle ein Buffet mit selbst gemachten Köstlichkeiten und warmen Punsch bereit.

Die Elternabende fanden klassenweise im ersten Quartal des Schuljahres statt und wurden rege besucht. Daneben fanden diverse Elterngespräche zu den Leistungen der Schülerinnen und Schüler statt.

Wir wissen schon längst: Lernen gilt nicht nur für Schülerinnen und Schüler. Lernen geschieht täglich, überall, bei allen.

Das Lernen des Schulteams fand und findet in verschiedenen Settings statt. Nebst den wiederkehrenden Teamsitzungen, Unterrichtsteams, Intervisionen und Unterrichtsplanungsgruppen haben wir verschiedene schulinterne Weiterbildungen organisiert. Beschäftigt haben uns «Kinder mit ADHS», «Kinder mit ASS», «360°-Feedback», «Medien & Informatik» und «das neue Sprachlehrmittel».

Den Teamtag verbrachten wir zum zweiten Mal gemeinsam mit den Angestellten der Gemeindeverwaltung sowie mit dem Gemeinderat. Im Vordergrund standen die Teambildung und das Zusammenwachsen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, dass wir ein reiches, abwechslungsreiches Jahr erleben durften.

Kultur, Sport und Freizeit

Kommission Kultur, Sport und Freizeit

Die Kommission hat sich im Berichtsjahr intensiv mit dem Grundlagenkonzept, dem Rundwanderweg und der Aufarbeitung der ehemaligen Fotoausstellung befasst.

Das Grundlagenkonzept wurde finalisiert und dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet. Es ist nunmehr auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und damit für alle Interessierten einsehbar.

Zu den Aufgaben der Kommission gehört die Koordination der Vereinstermine. Entsprechend wurde im Berichtsjahr die Koordinationssitzung erstmals nicht mehr unter der Bezeichnung «Vereinigte Vereine», sondern im Namen der Kommission durchgeführt. Im Online-Veranstaltungskalender werden neu die Startzeiten der Anlässe aufgeführt.

Eine Projektidee bestand in der Einrichtung eines Taxi Bänklis. Diese Idee konnte auf einfache Weise bereits umgesetzt werden. Das Bänkli befindet sich auf dem Dorfplatz. Wer beispielsweise zum Einkaufen nach Stein, Eiken oder nach Frick möchte, kann sich bei der Tafel «Taxibänkli» hinsetzen. Autofahrerinnen und Autofahrer wissen dann, dass diese Person gerne mitgenommen werden würde.

Die wunderbare Fotoausstellung von Maja Waldmeier und ihrer Gruppe wurde in der Zwischenzeit von der Kommission Kultur Sport und Freizeit übernommen und im Gemeindehaus zwischengelagert. Ziel ist es, den reichen Fundus an Erinnerungen an alte Zeiten zu behüten, sicher zu archivieren, und Kopien davon in öffentlichen Räumen der Gemeinde sichtbar zu machen.

Mit der Schaffung eines Rundwanderweges durch Wald und Wiese mit informativen Posten zu Kultur, Landschaft und Wissenswertem soll eine Begegnungsmöglichkeit für Bevölkerung, Vereine und Schule angeboten werden. Die Kommission Kultur, Sport und Freizeit hat sich intensiv mit diesem Projekt befasst. Es wurde eine Unterarbeitsgruppe gebildet, die die Idee vertieft und konkretisiert hat. Der Rundwanderweg wird den Namen «Herdmännlipfad Münchwilen» tragen, rund 7 km lang sein und vom Schulhaus über das neue Reservoir «auf den Berg» und dann an der Feuerstelle und dem Schützenhaus vorbei wieder zum Schulhaus führen. Der Streckenverlauf wurde mit den Grundbesitzern, dem kantonalen und regionalen Forstdienst, der Jagdaufsicht, und auch mit dem Natur- und Vogelschutzverein besprochen. An verschiedenen Posten wird es Informationstafeln geben. Diese bestehen aus zwei Teilen: einem Kinderinhalt und einem Erwachseneninhalt. Auf dem Herdmännlipfad wird es auch Bänkli geben zum Ausruhen und die Umgebung geniessen. Das Ziel ist, den Pfad im Frühling 2025 zu eröffnen.

Eine weitere Idee aus der Kommission ist die Aufwertung der Kugelstossanlage beim Schulareal und deren Umgebung. Das kann die Kombination der Kugelstossanlage mit einer Boccia-/Petanqueanlage sein, die Erstellung von «Bänklis» unter den Bäumen, ein Schachbrett und natürlich die Aufwertung der Umgebung (Verbesserung Zugänge etc.). Diese Idee soll 2024 weiterverfolgt werden.

Gesundheit

Die Auswertung sämtlicher Pilzkontrollen ergab folgende Zahlen:

• Zur Kontrolle vorgelegte Pilze	51 kg
• Zum privaten Verzehr freigegebene Pilze	36 kg
• Nicht freigegebene Pilze (giftig, ungeniessbar)	15 kg

Soziale Sicherheit

Sozialhilfe

Im Jahr 2023 hatte sich der Gemeinderat mit 11 Dossiers (inkl. Alimentenbevorschussung und Elternschaftsbeihilfe, ohne Asylsuchende, Schutzbedürftige und vorläufig Aufgenommene) beschäftigt. Wie schon in den Vorjahren gehören nebst dem finanziellen Teil auch die Beratung und Begleitung von Menschen und Familien in schwierigen Situationen zum Aufgabenbereich der Gemeinde.

Asylbewerber

Im Jahr 2023 lebten 9 Asylsuchende und 20 Personen mit Schutz Status S in der Gemeinde Münchwilen.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

SBB-Tageskarten

Der Verkauf von SBB-Tageskarten Gemeinde wurde per Ende März 2023 eingestellt. Per 1. Januar 2024 wurden wiederum die Spartageskarten angeboten.

Fahrzeugstatistik

	Jahr 2022	Jahr 2023
Personenwagen	689	685
Cars und Kleinbusse	2	1
Nutzfahrzeuge	107	101
Arbeitsmotorfahrzeuge	9	9
Motorräder	117	120
Kleinmotorräder	3	4
Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	28	28
Anhänger	105	100
Kollektivfahrzeuge	10	10

Umweltschutz und Raumordnung

Baugesuche

Im Jahr 2023 hatte der Gemeinderat 21 (30) Baugesuche und etliche Voranfragen zu behandeln. Es handelte sich dabei hauptsächlich um An- und Umbauten. Es wurden mehrere Installationen von Wärmepumpen ausgeführt. Der Umbau von alten Heizungen auf Technologien ohne fossile Brennstoffe erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Verschiedene PV-Anlagen wurden zur Kenntnis genommen und in der Kernzone mit Auflagen bewilligt.

Gesamtrevision Nutzungsplanung

Die Arbeiten im Zusammenhang mit der Gesamtrevision Nutzungsplan schreiten zügig voran. Das Dossier wurde durch die Planar AG, 8055 Zürich, nun soweit bearbeitet, dass das Werk für die Freigabe zur abschliessenden kantonalen Vorprüfung im Dezember 2023 verabschiedet werden konnte.

Wasserversorgung

Das Brunnenmeistermandat wurde Mitte des Jahres an die Firma Frei Infra AG ausgelagert. Die Anforderungen im technischen wie aber auch im Qualitätsbereich werden zunehmend grösser. Der Unterhalt wie auch die Qualitätsmessungen müssen sauber dokumentiert sowie auch rückverfolgbar sein.

Das Mandat der Firma Frei Infra AG beinhaltet folgende Aufgaben:

Hydranten- und Schieberkontrollen, Pikettdienst, Lead/Begleitung bei Wasserleitungsbrüchen, Dokumentation der Unterhaltsarbeiten und der Qualitätsmessungen, Durchführung und Dokumentation der geforderten Kontrollgänge.

Die Unterhaltsarbeiten und Qualitätskontrollen werden neu in einer Software festgehalten und können bei einer Kontrolle/einem Audit lückenlos aufgezeigt werden. In der Software (Inventsys) sind auch Leitungspläne etc. enthalten.

Zahlen und Fakten:

Es sind 3 Wasserleitungsbrüche an Hausanschlüssen und 5 Wasserleitungsbrüche an einer Hauptleitung aufgetreten. Alle 74 Hydranten und die Hälfte der Leitungs-Schieber (aufgeteilt auf 2 Jahre) wurden kontrolliert.

Die Wasserproben des kantonalen chemischen Laboratoriums und der Firma Eurofins Scientific AG, 5012 Schönenwerd waren auch im Berichtsjahr positiv.

Die Arbeiten für die neue Wasserfassung und die Anpassungen im Netz der vier Sisslerfeldgemeinden sind im Berichtsjahr weiter vorangeschritten (Grundwassermodellierung, Konzept, Start Projektierung). Es haben mit allen vier Sisslerfeld-Gemeinden, der Firma Waldburger Ingenieure AG und der Firma Jäckli Geologie AG drei gemeinsame Sitzungen stattgefunden.

Energie

Gemeinden rund ums Sisslerfeld planen ihre Energiezukunft

Münchwilen erarbeitet zusammen mit den Nachbargemeinden Eiken, Sisseln und Stein eine überkommunale Energieplanung. Darin wird festgelegt, wie die Energieversorgung im Siedlungsgebiet der Gemeinden ausserhalb des Entwicklungsschwerpunkts Sisslerfeld künftig gestaltet werden soll. Insbesondere wird geklärt, wie künftig erneuerbar und klimafreundlich geheizt und Warmwasser erzeugt werden kann. Dazu hat das Beratungsunternehmen Renera AG analysiert, wie heute in den Gemeinden Wärme erzeugt wird. In Münchwilen läuft beispielsweise noch jede zweite Heizung mit Erdöl. Aus der Grösse und dem Alter der Heizungen lassen sich Gebiete herleiten, in denen der Aufbau eines Fernwärmenetzes möglich ist.

Die Gemeinden haben sich im Rahmen der Energieplanung zum Ziel gesetzt, bis 2050 klimaneutral zu werden und somit das Netto-Null-Ziel des Bundes zu unterstützen. Die Energieplanung zeigt auf, welche Massnahmen die Gemeinden dazu in den nächsten Jahren umsetzen können. Nebst der Wärmeversorgung soll bis Ende 2024 auch festgelegt werden, was die Gemeinden tun können, um die Elektromobilität und den Ausbau der Photovoltaik zu ermöglichen.

Finanzen, Steuern

Siehe Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2023.

Die Gemeinde Münchwilen in Zahlen

Altmaterialsammlungen	Jahr 2022	Jahr 2023
Abgeführter Hauskehricht (ordentliche Abfuhr)	159.76 t	164.00 t
Eingesammeltes Altpapier	23.93 t	17.13 t
Eingesammeltes Altglas	23.29 t	16.075 t

Ausweise	Jahr 2022	Jahr 2023
Identitätskarten	57	45

Betreibungsamt	Jahr 2022	Jahr 2023
Anzahl Betreibungsbegehren	265	267
Pfändungen	187	167
Verlustscheine	55	70
Verwertungen	132	97
Konkursandrohungen	5	4

Einwohnerkontrolle	Jahr 2022	Jahr 2023
Einwohnerzahl am 31. Dezember	1'052	1'073
Geburten von Einwohnern	11	9
Todesfälle von Einwohnern	8	6
Zuzüge nach Münchwilen	109	116
Wegzüge von Münchwilen	83	98

Gemeinderat	Jahr 2022	Jahr 2023
Anzahl ordentliche Sitzungen	21	19
Behandelte Geschäfte (mit Beschlüssen)	396	426
Protokolliert auf Seiten (Anzahl)	433	496

Gemeindeversammlungen	Jahr 2022	Jahr 2023
Anzahl Traktanden Einwohnergemeinde	12	13
Anzahl Traktanden Ortsbürgergemeinde	6	8
Hundehaltung	Jahr 2022	Jahr 2023
Eingelöste Hunde	88	86
Schulwesen	Jahr 2022	Jahr 2023
Anzahl Schüler/innen Primarschule	63	55
Anzahl Kindergartenschüler	25	28
Steuerwesen	Jahr 2022	Jahr 2023
Anzahl Steuerpflichtige am Ende des Jahres	641	651
Stimm- und Wahlrecht	Jahr 2022	Jahr 2023
Stimmberechtigte Einwohner/innen	610	615
Anzahl Abstimmungs-/Wahlwochenenden	4	4

Allen Mitarbeitenden, den Kommissionsmitgliedern und allen Personen, die sich für die Gemeinde eingesetzt oder engagiert haben, gilt ein herzliches Dankeschön! Der Dank geht auch an alle Einwohnerinnen und Einwohner für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Behörden und Verwaltung.

Antrag

Der Rechenschaftsbericht über das Jahr 2023 sei zu genehmigen.

3. RECHNUNGSABSCHLUSS 2023

Die Originalrechnungen liegen mit den Akten zur Gemeindeversammlung öffentlich auf. Auf der Homepage ist eine detaillierte Rechnungsbroschüre aufgeschaltet. Nachfolgend präsentieren wir Ihnen die Erfolgs- und Finanzierungsausweise sowie Grafiken zu ausgewählten Themen. An der Gemeindeversammlung werden die wichtigsten Punkte nochmals mündlich erläutert.

Einwohnergemeinde	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	590'168.00	-305'660.00	193'709.46
Ergebnis aus Finanzierung	14'065.55	16'940.00	144'705.81
a.o. Ergebnis	91'000.00	91'000.00	113'700.00
Gesamtergebnis	695'233.55	-197'720.00	452'115.27
Investitionsrechnung	-648'802.95	-1'746'600.00	-294'822.60
Selbstfinanzierung	977'576.05	186'750.00	715'051.62
Finanzierungsergebnis	328'773.10	-1'559'850.00	420'229.02

Die Jahresrechnung 2023 der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 695'233.55 ab, welcher hauptsächlich den Steuermehrerträgen zuzuschreiben ist.

Im Bereich der Investitionen fallen die Mehrheit der Kosten für die Photovoltaikanlage und den Anbau des Schulhauses erst im Jahr 2024 an. Infolge Nichterreichen der Aktivierungsgrenze mussten die Kosten für den Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld in die Erfolgsrechnung umgebucht werden. Der daraus resultierende Finanzierungsüberschuss beträgt CHF 328'773.10 und führt zu einer Senkung der Nettoschuld per Ende Jahr auf CHF 1'489'186.32.

Wasserwerk	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	61'374.71	20'000.00	52'300.57
Ergebnis aus Finanzierung	-963.00	-1'650.00	-1'885.00
a.o. Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis	60'411.71	18'350.00	50'415.57
Investitionsrechnung	87'427.92	-10'000.00	11'841.60
Selbstfinanzierung	112'594.71	70'470.00	104'036.57
Finanzierungsergebnis	200'022.63	60'470.00	115'878.17

Im Zuge der Umstrukturierung der Wasserversorgung wurden diverse geplante Kosten auf das Jahr 2024 verschoben, was die Erfolgsrechnung positiv beeinflusste. Im Bereich der Investitionen führten die fakturierten Anschlussgebühren zu Nettoinvestitionseinnahmen von CHF 87'427.92. Die Nettoschuld per Ende Jahr beträgt CHF 541'008.11.

Abwasserbeseitigung	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	11'569.09	-50'810.00	3'858.48
Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00	0.00
a.o. Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis	11'569.09	-50'810.00	3'858.48
Investitionsrechnung	107'230.38	-75'000.00	-134'063.35
Selbstfinanzierung	12'659.09	-18'240.00	7'578.48
Finanzierungsergebnis	119'889.47	-93'240.00	-126'484.87

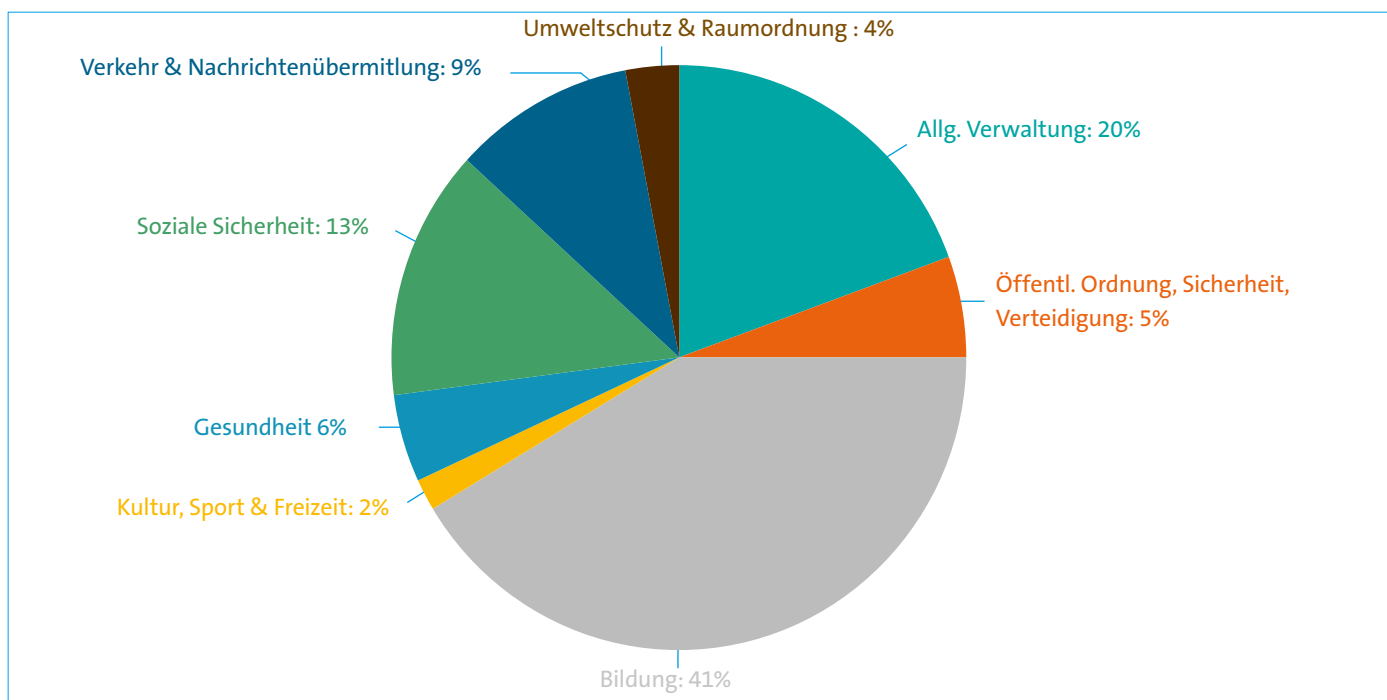
Verzögerungen bei Investitionsprojekten führten dazu, dass die geplanten Abschreibungen erst im Jahr 2024 anfallen werden. Entsprechend positiv zeigt sich die Erfolgsrechnung. Die fakturierten Anschlussgebühren sowie tiefere Honorarrechnungen für das Projekt GEP 2. Generation führen zu Nettoinvestitionseinnahmen von CHF 107'230.38. Das Nettovermögen per Ende Jahr beträgt CHF 719'531.51.

Abfallwirtschaft	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	-6'551.58	-4'500.00	1'720.59
Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00	0.00
a.o. Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis	-6'551.58	-4'500.00	1'720.59
Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	-6'066.58	-4'010.00	2'205.59
Finanzierungsergebnis	-6'066.58	-4'010.00	2'205.59

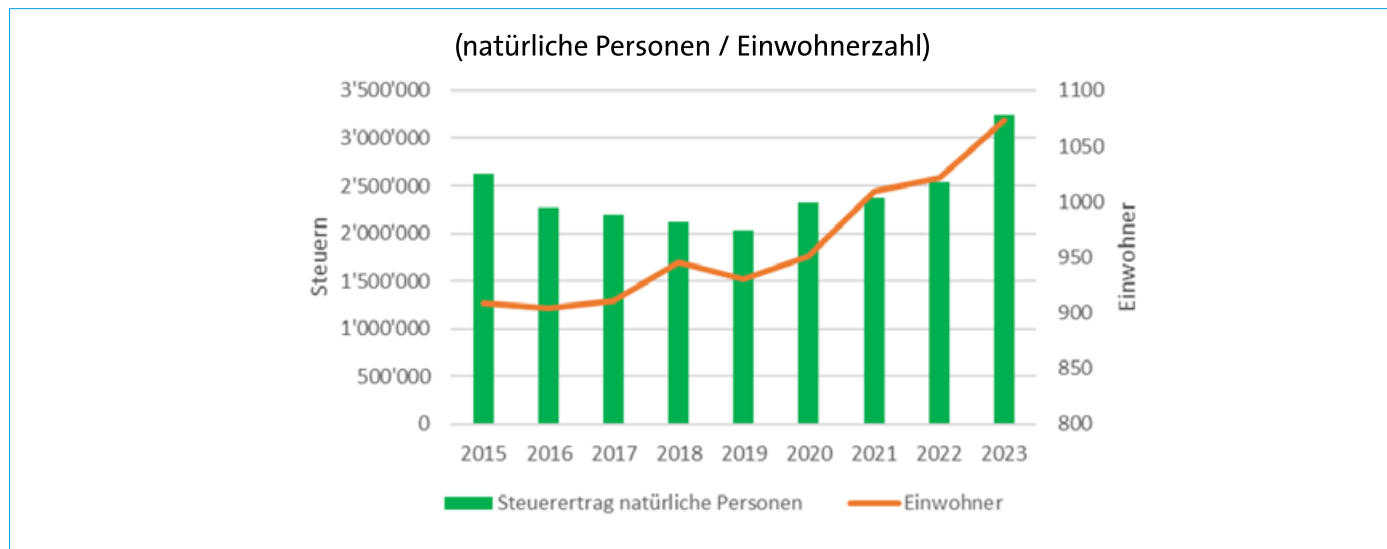
Das Nettovermögen per Ende Jahr beträgt CHF 34'607.19.

Vermögen / Schuld	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Wasserwerk	-541'008	-689'599	-741'031
Abwasserbeseitigung	719'532	517'827	599'642
Abfallwirtschaft	34'607	27'708	40'674
Einwohnergemeinde	-1'489'186	-4'082'101	-1'824'348
Einwohnergemeinde inkl. Spezialfinanzierungen	-1'276'056	-4'226'165	-1'925'063

Nettoaufwand nach Funktion

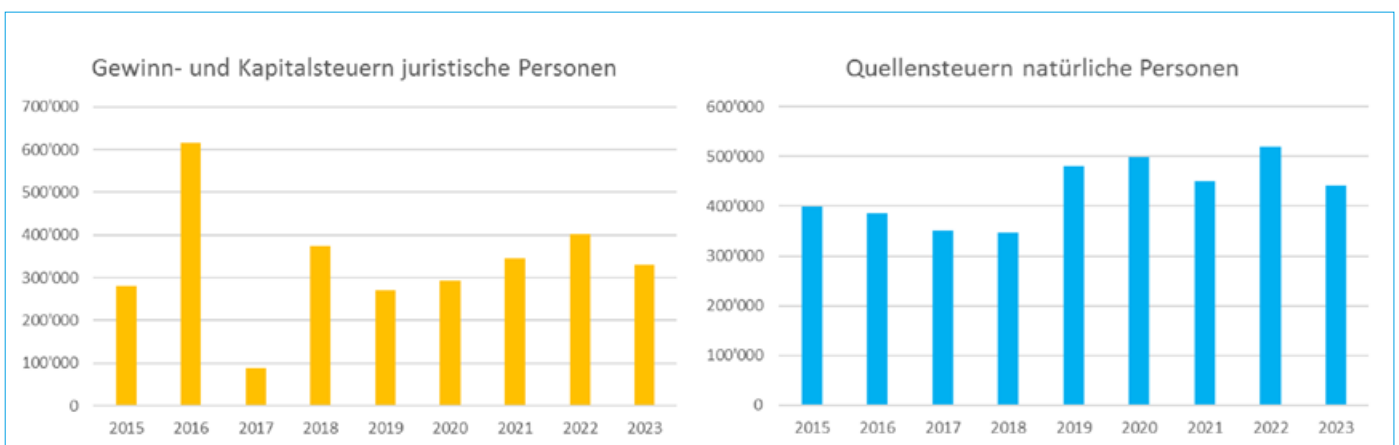


Steuereinnahmen

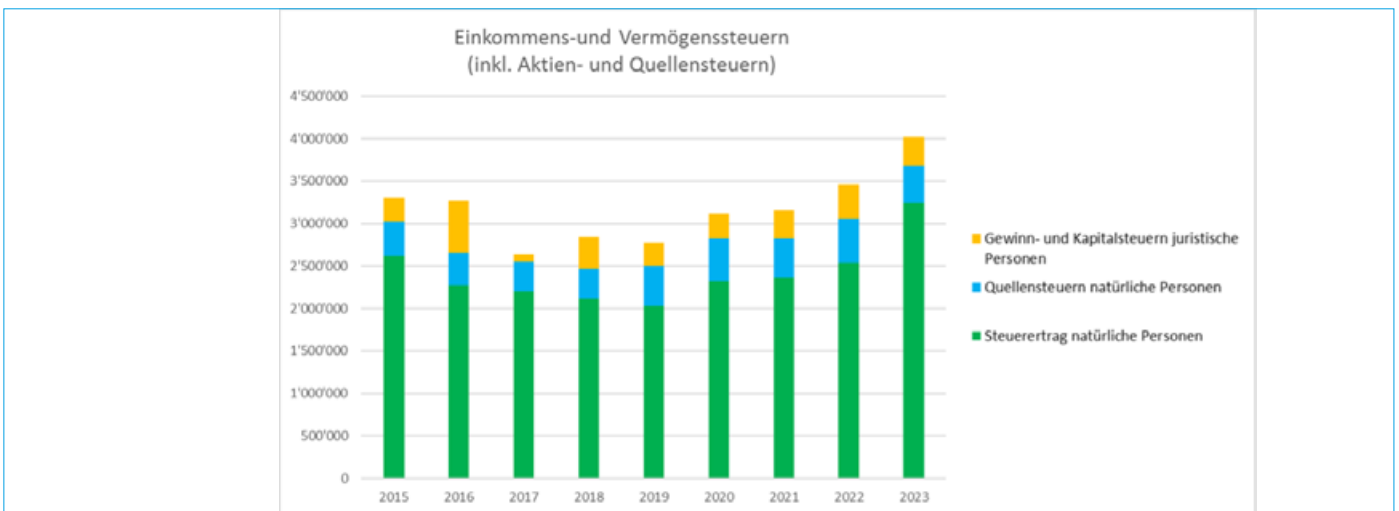


Die Grafik zeigt, dass die Steuereinnahmen nicht zwingend parallel zum Einwohnerwachstum verlaufen.

Auf den nächsten beiden Grafiken ist ersichtlich, wie stark die Aktien- und Quellensteuern schwanken.



Auf der nachfolgenden Grafik ist ersichtlich, wie der gesamte Steuerertrag aussieht.



Die Finanzkommission hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2023 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Die Finanzkommission hat die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Gemeindeverwaltung Münchwilen

Alte Rebenstrasse 6, 4333 Münchwilen

Tel.: +41 62 866 60 30

Mail: gemeinde@muenchwilen-ag.ch

Web: www.muenchwilen-ag.ch

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag

08.30 – 11.30 Uhr

Montagnachmittag

14.00 – 18.00 Uhr

Aufgrund der Prüfung wird bestätigt, dass:

1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
2. die Bilanz, die Erfolgs- und die Investitionsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Belege vorhanden sind;
3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Antrag

Der Rechnungsabschluss der Einwohnergemeinde für das Jahr 2023 sei zu genehmigen.

4. KREDITABRECHNUNG GRUNDWASSERFASSUNG HARDWALD (VORABKLÄRUNGEN) CHF 120'000.00

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 25. November 2016 genehmigte die Einwohnergemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit über CHF 118'800.00 für die Grundwasserfassung Hardwald (Vorabklärungen).

Der Kreditvergleich sieht wie folgt aus:		
Verpflichtungskredit	CHF	118'800.00
Bruttoanlagekosten	CHF	-102'576.43
Zuzüglich bezogene Vorsteuern	CHF	-7'879.96
Kreditunterschreitung	CHF	8'343.61
Bruttoanlagekosten ohne bezogene Vorsteuern	CHF	102'576.43
Einnahmen (Kantonsbeitrag)	CHF	-5'284.90
Total Nettoinvestitionen	CHF	97'291.53

Begründungen der Kreditunterschreitung

Aufgrund der Art der Planung mit zahlreichen geologischen Untersuchungen und eines technischen Projektes auf Konzeptebene/Vorprojekt ist die Unterschreitung minimal und kommt wie folgt zustande:

- Die Grundlagen für den Kreditantrag wurden 2014 erarbeitet und bis Oktober 2023 waren zahlreiche Änderungen am Konzept der Wassersuche und der konkreten Abklärungen notwendig.
- Der Kostenteiler hat sich während des Projekts verändert. Die Gemeinde Laufenburg ist 2017 aus dem Projekt ausgestiegen, die Gemeinde Eiken 2022 dazugekommen.
- Die einkalkulierte Reserve musste nicht genutzt werden.

Antrag

Es sei die Kreditabrechnung Grundwasserfassung Hardwald (Vorabklärungen) zu genehmigen.

5. REGLEMENT ÜBER DIE FINANZIERUNG VON ERSCHLIESSUNGSANLAGEN (ERSCHLIESSUNGSFINANZIERUNGSREGLEMENT)

Ausgangslage

Das Reglement regelt die Verlegung der Kosten für Sondernutzungspläne sowie den Bau von Strassen und die kommunalen Anlagen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung auf die Grundeigentümer. Es enthält Bestimmungen über die Erhebung von Erschliessungsbeiträgen, Anschlussgebühren (Wasser und Abwasser) sowie Verbrauchsgebühren (Wasser und Abwasser).

Das bisherige, von der Gemeindeversammlung am 27. November 2020 genehmigte Reglement, muss auf die neuen gesetzlichen Bestimmungen angepasst werden. Ausserdem wurden die Verteilschlüssel bei den Erschliessungskosten überprüft und die Gebühren angepasst.

Im neuen Reglement wird nun zwischen Schmutzwasserleitungen und Sauberwasserleitungen differenziert. Der Verteilschlüssel bei den Erschliessungskosten wurde zu Gunsten der Grundeigentümer leicht angepasst. Nach wie vor sind die Grundeigentümer jedoch verpflichtet, je nach Charakter und Erschliessungsstand einen Anteil zu übernehmen. Die Details sind in den Anhängen des Reglementes festgelegt.

Bei den Benützungsgebühren wird neu eine Grundgebühr von CHF 150 bei der Wasserversorgung und CHF 200 bei der Abwasserbeseitigung eingeführt. Mit der Einführung dieses neuen Gebührenmodells bleibt die Verschuldung der Spezialfinanzierungen (Wasser und Abwasser) massvoll. Unbestrittenermassen belastet dies die Verbraucher zusätzlich. Damit die finanzielle Situation der Werke in einem erträglichen Rahmen bleibt, ist dies jedoch unabdingbar.

Das Reglement wurde dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt zur Prüfung eingereicht. Die redaktionellen Empfehlungen des Departementes wurden im Reglement übernommen.

Das Reglement mit den neuen Tarifvorschlägen wurden zur Prüfung dem Preisüberwacher unterbreitet. Der Preisüberwacher ist der Ansicht, dass die geplante Grundgebühr kleinere Wohnungen zu stark belastet. Nach Ansicht des Gemeinderates ist die vorliegende Variante jedoch für Münchwilen ein taugliches Gebührenmodell, vor allem auch nach Überprüfung und Neuberechnung der Investitions- und Finanzplanung. Der Gemeinderat verzichtet deshalb auf die Übernahme der Empfehlungen des Preisüberwachers zu den Grundgebühren.

Die einzelnen Bestimmungen des Reglements können auf der Website der Gemeinde Münchwilen AG eingesehen oder heruntergeladen werden oder kann via Gemeindeganzlei bezogen werden.

Antrag

Es sei dem Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen (Erschliessungsfinanzierungsreglement) zuzustimmen.

6. VERSCHIEDENES UND UMFRAGE

An dieser Stelle gibt der Gemeinderat allgemeine Informationen wieder. Ausserdem können die Stimmberechtigten das Wort ergreifen.



STIMMRECHTSAUSWEIS

ZUR TEILNAHME

- an der Ortsbürgergemeindeversammlung vom [Donnerstag, 13. Juni 2024, 18.30 Uhr](#),
bei der Feuerstelle Berg Münchwilen

Dieser Stimmrechtsausweis ist vor der Gemeindeversammlung abzutrennen und am Versammlungsort den Stimmezählern abzugeben.



STIMMRECHTSAUSWEIS

ZUR TEILNAHME

- an der Einwohnergemeindeversammlung vom [Freitag, 14. Juni 2024, 19.00 Uhr](#),
in der Turnhalle Münchwilen

Dieser Stimmrechtsausweis ist vor der Gemeindeversammlung abzutrennen und beim Eingang ins Versammlungslokal den Stimmezählern abzugeben.